



# Wir beliefern und wickeln Projekte von modernen Biomasseheizkraftwerken ab.

Julia Öztürk, Geschäftsführerin NET New Energy Technologies AG



## NET NEW ENERGY // SAUBERE ENERGIE AUS DEM KESSEL

Als Hersteller von Kessel und Ausrüstung von Biomassekraftwerken ist NET New Energy Technologies auf dem zukunftssträchtigen Gebiet „Waste to Energy“ tätig.

Text: Christine Petzwinkler

NET New Energy-GF **Julia Öztürk** präsentiert die Company im Vorfeld des Listings an der Wiener Börse.

Die NET New Energy Technologies AG ist ein junges Unternehmen mit Börse-Ambitionen. Schon bald soll ein Listing im direct market plus der Wiener Börse erfolgen. Derzeit feilt man noch an börsentechnischen Details, die Börsen-Story ist aber längst fertig geschrieben. Mit ihrem Geschäftsmodell bewegt sich die Company auf dem hochaktuellen und zukunftssträchtigen Gebiet der Stromerzeugung aus erneuerbaren und nachwachsende Quellen.

**Modernes Kesselwerk.** NET New Energy hält 100 Prozent der Anteile an der in der Ukraine ansässigen KMZP (Kessel und Maschinenwerk Parkhomenko). KMZP ist ein hochtechnologisches Unternehmen und Hersteller von Kessel und weiterer Komponenten für Biomasseheizkraftwerke. „Wir beliefern und wickeln Projekte von modernen Biomasse-

heizkraftwerken zur Verbrennung von u.a. Holzabfällen, Sonnenblumenschalen oder Stroh mit einer elektrischen Leistung von bis zu 3 Megawatt ab“, fasst NET-Geschäftsführerin Julia Öztürk die Tätigkeit der Company zusammen. „Mit unserem ‚Waste to Energy‘-Ansatz sorgen wir für die Erzeugung sauberer Energie“.

**Breites Angebot.** Die aktuelle Produktpalette umfasst 155 Teile der Grundkesselausrüstung. Im hochmodernen Werk in der ukrainische Region Tscherkassy werden neben Dampfkessel oder Heizwasserkessel mitunter auch Brenner für Energie und Prozesskessel, Kesseltrommeln, Dampfüberhitzer mit Dampfkühler und Aschenentfernungsgeschichten, Wärmetauscher und vieles mehr hergestellt. Verbrannt werden können mit den KMZP-Kesseln u.a. Holz, Hackschnitzel, Sonnenblumen-

kernhüllen, Stroh uvm. In dem Werk arbeiten rund 200 Mitarbeiter, rund ein Drittel davon sind Ingenieure und Techniker.

**Starke Partner.** KMZP ist Partner von Unternehmen wie etwa PBS Energo aus Tschechien, Axis Technologies aus Litauen, Steinmüller Babcock Environment aus Deutschland, die allesamt auf dem Gebiet der Bioenergie und Umwelttechnik führend sind. „Unsere Absatzmärkte sind die GUS-Staaten, die baltischen Länder und die CEE-Region“, erklärt Öztürk. An der NET New Energy beteiligt ist auch die Rosinger Group. Sie fungiert bei dem bevorstehenden Listing als Capital Market Coach. Investor Gregor Rosinger zur Aktie: „Wenn man die NET New Energy-Aktie kauft, kauft man Substanz. Man kauft nicht eine Hoffnung, sondern eines der modernsten Kessel-Werke Europas.“ ☘